



KINDER KÜNSTLER
ERLEBNIS
SAMMELBUCH



Labor Ateliergemeinschaft

Anke Kuhl · Alexandra Maxeiner · Jörg Mühle
Moni Port · Natascha Vlahović · Philip Waechter
Kirsten und Zuni von Zubinski

BELTZ
& Gelberg



Das hier ist ein Buch, **nur für dich**. Hier kannst du alles eintragen, was du erlebt hast.

DEIN
Ganz-persönliches-
wirklich-nur-für-dich-
ERLEBNIS-
SAMMELBUCH

Ob du einen Regenwurm rettest,
ins Kino gehst, Erdbeermarmelade
selbst machst, beim Minigolf
gewinnst oder ein Pop-Konzert
besuchst – **hier findet**
alles seinen Platz.

KLEBE, MALE und SCHREIBE
einfach alles rein, was dir wichtig ist.
Dann wird dieses Buch zum Sammelbuch
deiner Erlebnisse.

Also los geht's!



MEINE WUNSCH

UHRZEIT	MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH
8-10			
10-12			
12-14			
14-16			
16-18			
18-20			
20-22			
NACHTS			

ICH BLEIB
IM BETT!

PLANLOS ODER PLANVOLL

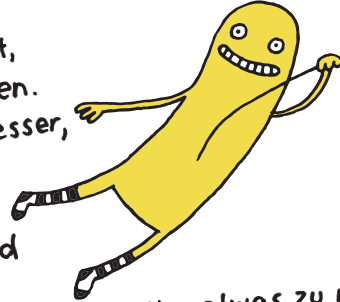
- WELCHER TYP BIST DU?

TYP A

Wer planlos ist,
kann viel erleben.
Deswegen finde ich es besser,
erst einmal abzuwarten, was
der Tag so bringt.

Vielleicht schneit es, und
ich mache eine Schneeball-
schlacht, obwohl ich eigentlich Lust hatte, etwas zu malen. Oder ich mache

gar nichts, weil ich genau dazu Lust habe. Oder ich weiß nicht,
wozu ich Lust habe, und mache irgendetwas, um herauszufinden, ob es
vielleicht das ist, worauf ich Lust habe.

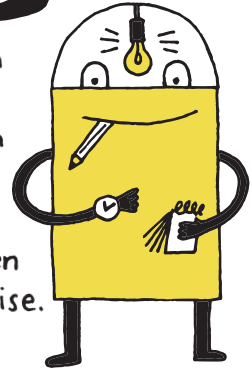


TYP B

Ich mag Pläne! Wenn ich irgendwo hingehere, möchte ich
wissen, was dort passiert, wie lange es dauern wird
und wer dabei ist. Außerdem weiß ich gerne, wann ich
wieder weggehe, wohin ich gehe, mit wem ich
weggehe, ob andere mitkommen oder schon da sind.

In dieser Hinsicht finde ich es praktisch, die nächsten
24 Stunden durchzuorganisieren, am besten minutenweise.

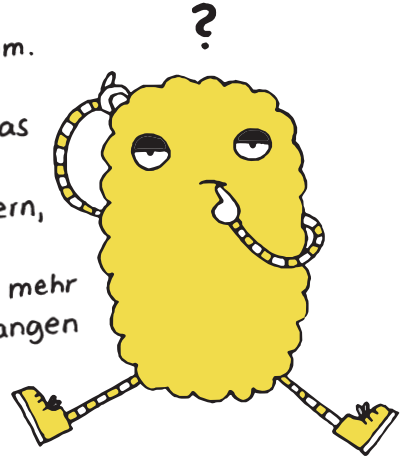
Wenn man schon dabei ist, kann man so direkt die
gesamte Woche planen.



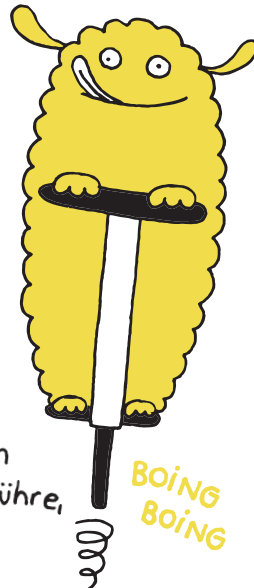


TYP C

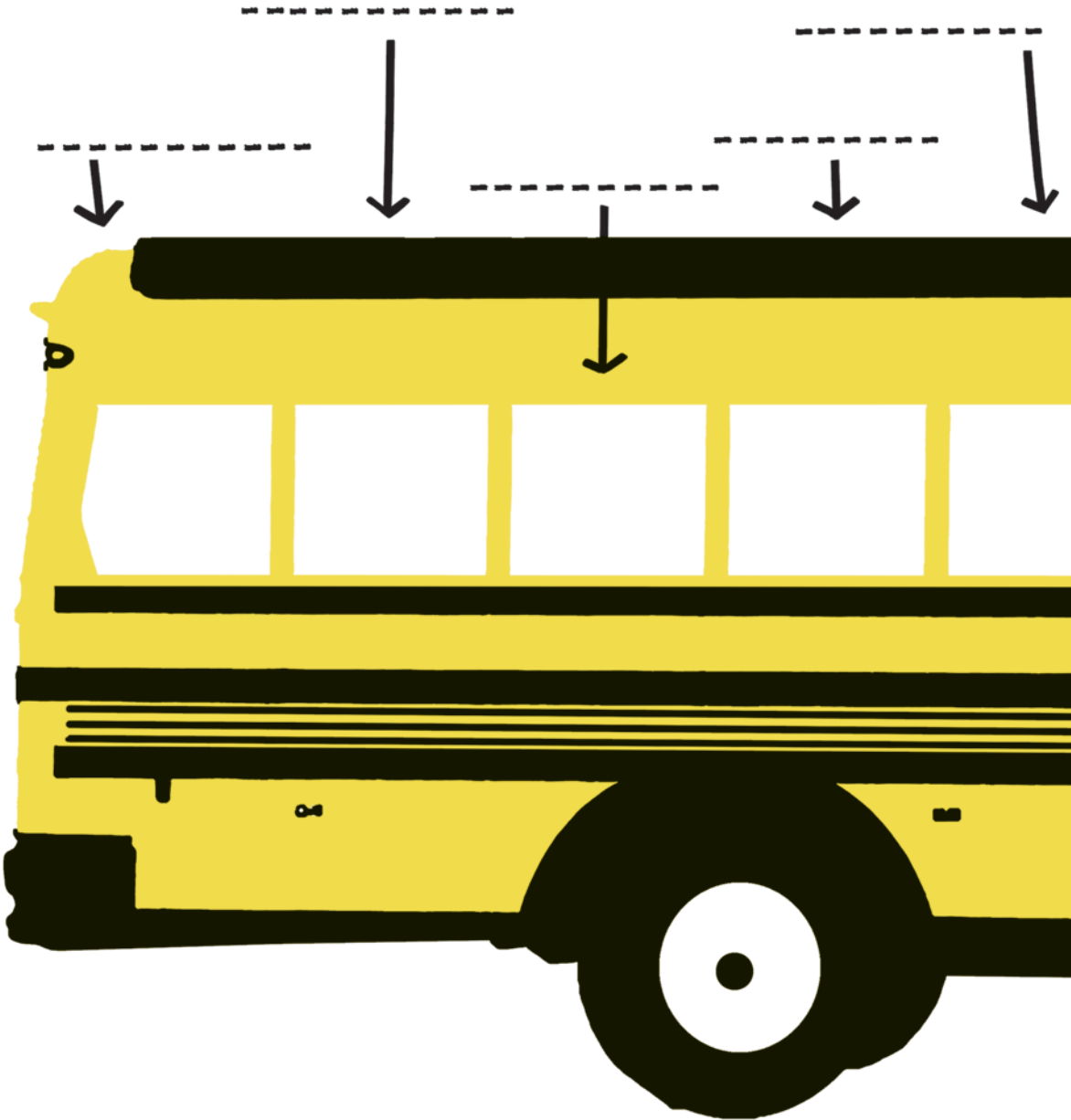
Ich mache Pläne und dann werfe ich sie wieder um.
Oft kann ich mich nicht entscheiden, was
ich unternehmen möchte: Eis essen oder etwas
basteln, Freunde treffen oder einen
Film gucken – das kann ziemlich lange dauern,
ehe ich weiß, was ich will. Manchmal ist dann
so viel Zeit vergangen, dass ich auf gar nichts mehr
Lust habe. Dann muss ich wieder von vorne anfangen
und überlegen, was ich machen möchte.
Oder ich ruhe mich erst einmal aus.



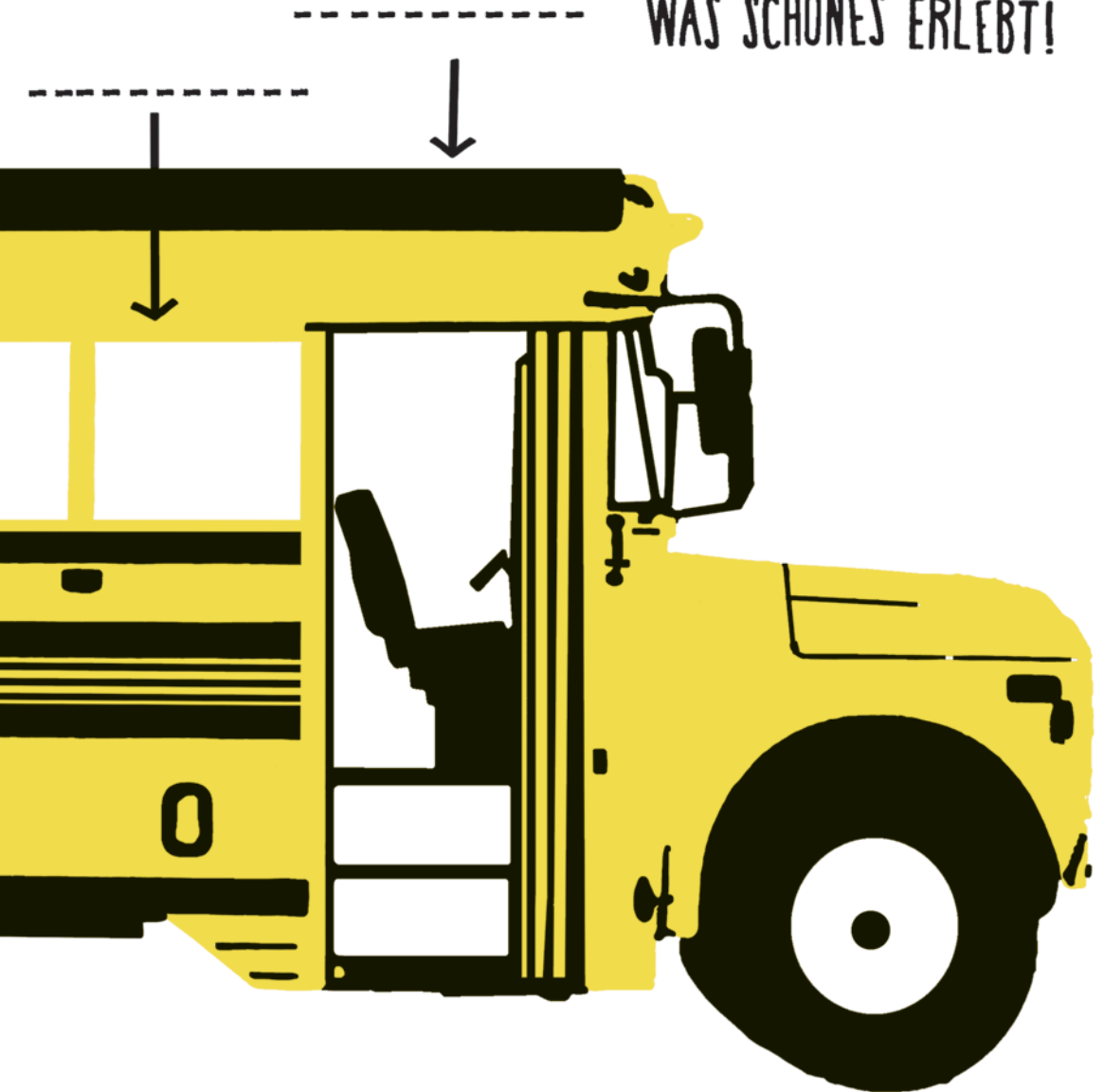
Ich habe Angst, etwas zu verpassen.
Deswegen versuche ich immer,
alles unter einen Hut zu bekommen:
Freunde treffen, Familienausflug,
Verstecken spielen, zwei Bücher
lesen, einen Kuchen backen.
Das kann ich mir gut für einen
Vormittag vornehmen. Nachmittags
gehe ich dann ins Kino und auf
eine Geburtstagsfeier, spiele ein
Brettspiel, verkleide mich, schreibe ein
Theaterstück, das ich anschließend vorführe,
und streiche dann mein Zimmer neu,
ehe es Abendessen gibt.



TYP D



MIT DENEN HAB ICH
WAS SCHÖNES ERLEBT!



ERLEBNIS NR. 01

GIB DEINEM ERLEBNIS
EINEN NAMEN!
↓

.....

Datum _____ Mit wem? _____

morgens mittags abends nachts

ZUTREFFENDES
UMKRINGELN!

Es war

drinnen • draußen • weit weg • ein Abenteuer • gemütlich
informativ • traumhaft • eine Enttäuschung • eine Offenbarung
lustig • stinklangweilig • verregnet • kalt • erfrischend • lecker
besser als gedacht • zu viel • ein Geschenk • peinlich • meine Idee
gegen meinen Willen • teuer • jeden Cent wert • spektakulär
heimlich • gefährlich • verboten • schmerzhaft • der Knaller

★ ★ Das fand ich besonders schön: _____

☹
☹ Das fand ich richtig blöd: _____